

Corona und Abschlussprüfungen

Beitrag von „Humblebee“ vom 13. Mai 2020 16:19

Zitat von Humblebee

Wir haben gerade eine Mail unseres Schulleiters bekommen mit einem weiteren Brief des Kultusministers; dieser scheint schon von Freitag Nachmittag zu stammen da er auf den 08.05. datiert ist. Daraus geht hervor, dass alle Klassen an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen, die in diesem Jahr eine Abschlussprüfung haben, nach ihren schriftlichen bzw. praktischen Prüfungen nicht mehr in der Schule erscheinen müssen und dass das "Lernen zuhause" danach für sie beendet ist. Das trifft bei uns für viele Klassen (einjährige Berufsfachschulen, Fachoberschulen Klasse 12 usw.) zu. Verfrühte Sommerferien also?!?

Kann das jemand der anwesenden Niedersachsen hier so bestätigen???

Da ich bis auf eine Doppelstunde nur in Klassen eingesetzt bin, die schon jetzt Ende Mai oder spätestens Mitte Juni ihre Abschlussprüfungen haben, frage ich mich natürlich, ob ich jetzt Minusstunden ohne Ende anhäufen werde...

Ich zitiere mich mal selber, denn mittlerweile ist das oben Genannte Erlasslage. Auch für die BVJ- und Berufseinstiegsklassen soll der Unterricht in diesem Schuljahr schon am 26.06. enden. Unsere Schulleitung "überlegt" noch, inwiefern das zu Minusstunden führt (ich hätte dann ab übernächster Woche zunächst vier, ab KW 27 sogar 20 Minusstunden; zum Glück starten in KW 29 die Sommerferien)...